

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen nur 10 Pf., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellengesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

N^o 124.

Leipzig, Dienstag den 1. Juni.

1897.

Am tlicher Teil.

Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler sind in der Zeit vom 1.—31. Mai 1897 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

- 5944*) Boysen, Heinrich, Prokurist der Firma C. Boysen und Boysen & Maasch in Hamburg.
- 5943) Graff, Paul, in Firma A. Graff, Buchhandlung u. Antiquariat in Braunschweig.
- 5941) Hannemann, Martin, in Firma Martin Hannemann, Verlagsbuchhandlung in Berlin.
- 5939) Harich, Ernst, in Firma W. E. Harich in Allenstein.
- 5940) Klingenstein, Frau Marie, in Firma Gust. Klingenstein in Salzwedel.
- 5942) Lehmann jr., Fritz, in Firma Fr. Lehmann's Buchhandlung in Zweibrücken.
- 5937) Ohme, Bernhard Richard Alfred, in Firma Fritz Badstübner's Buchhandlung Alfred Ohme in Zwickau i/S.
- 5936) Thiemann, August, in Firma Breer & Thiemann in Hamm i/W.
- 5938) Wend, Karl Adolf Johannes, in Firma Akademische Buchhandlung Gebrüder Wend in Leipzig.

Gesamtzahl der Mitglieder: 2698.

Leipzig, den 31. Mai 1897.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

G. Thomälen, Geschäftsführer.

*) Die dem Namen vorge setzte Ziffer bezeichnet die Nummer in der Mitgliederrolle.

Bekanntmachung.

[6891]

Im Monat Juni 1897 ist

Herr Arthur Georgi Börsenvorsteher,
Herr Robert Voigtländer Vorsteher der Bestellanstalt.

Leipzig, den 1. Juni 1897.

Der Vorstand
des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Herr Carl Engelhorn in Stuttgart hat uns zum Andenken an seinen verstorbenen Vater Johann Christoph Engelhorn ein Kapital von

Zehntausend Mark

für den Unterstützungsverein mit der Bestimmung übergeben, daß es gesondert unter dem Namen Engelhorn-Stiftung verwaltet werden soll.

Wir bringen diese pietätvolle, hochherzige Zuwendung mit ganz besonderer Freude hiermit zur Anzeige und sprechen dem gütigen Geber, der durch diese Schenkung in die Ehrenrechte der immerwährenden Mitgliedschaft des Vereins eintritt, den wärmsten Dank im Namen unserer Bedürftigen aus.

Berlin, den 28. Mai 1897.

Der Vorstand des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

E. Paetel. G. Hoefler. W. Windelmann.
D. Seehagen. Dr. Konr. Weidling.

Sechshundertsechzigster Jahrgang.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Im Mai wurden gezahlt:

2366 M. Krankengelder,
1050 M. Begräbnisgelder.

Leipzig, den 1. Juni 1897.

Der Vorstand

Im Auftrage: Oskar Gottwald, Geschäftsführer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Literarische Anstalt August Schulze in Leipzig.

Friedl, W. J.: Ueber's Jahr. Schauspiel. 8°. (42 S.) n. 1. —

Hermann Bender in Münster i. W., Diepenbrockstr. 2.

Bender, G.: Es ist nicht wahr! Blickebilder am Ende unseres Jahrhunderts. Nach der Handschrift berichtigte u. ergänzte Ausg. 1.—4. Tauf. 8°. (76 S.) —. 75